

„Digitale Zahnheilkunde“ im Fokus des Österreichischen Zahnärztekongresses 2021

Mitte September werden in Wien zahlreiche Teilnehmer zum Jahreskongress der Zahnärzte erwartet.

WIEN – Vom 16. bis 18. September findet der 45. Österreichische Zahnärztekongress in der Hofburg Wien statt. Der Kongresspräsident des ÖZK 2021, Priv.-Doz. Dr. Werner Lill (langjähriger Präsident der ÖGZMK Wien, der ÖGP und der Landes Zahnärztekammer für Wien), schreibt in seiner Einladung: „Die digitale Revolution hat die Welt verändert und macht auch vor der Zahnmedizin nicht halt: Computer und digitale Geräte machen bisher manuell ausgeführte Aufgaben einfacher, schneller, billiger und vorhersagbarer.“

In der Zahnmedizin schreiten digitale Technologien rasch voran: Intraoral-, Desktop- und Gesichtsscanner, Kegelstrahl-Computertomografie (CBCT), Software für computergestütztes Design/computergestützte Fertigung (CAD/CAM) und Fertigungsverfahren wie Fräsen und 3D-Drucken verändern die Art und Weise, wie wir unsere Patienten behandeln. Auch die ‚papierlose Praxis‘ (Termine, Formulare, Anamnese-Informationen, Recall etc.) hat in digitaler Form bereits den Praxisalltag erreicht.“

Der Österreichische Zahnärztekongress 2021 stellt sich den aktuellen Fragen und Entwicklungen zum Thema „Digitale Zahnheilkunde“:

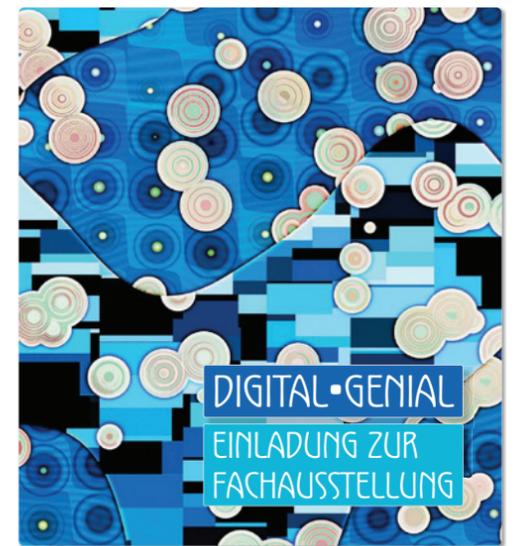
- In welchen Disziplinen ist sie bereits etabliert?
- Ist sie immer (und automatisch) ein Vorteil?
- Was bringt die Zukunft und welche Innovationen erwarten uns noch?

Begleitende Workshops, Industrieforen und eine umfangreiche Firmenausstellung runden das wissenschaftliche Kongressprogramm für Zahnärzte und Zahnarztassistentinnen ab. All dies soll einen praxisorientierten Einblick und Zukunftsperspektiven geben.

Weitere Informationen zum Kongress finden Sie im Internet unter www.oezk2021.at. 

Quelle: ÖGZMK Wien

45. ÖSTERREICHISCHER ZAHNÄRZTEKONGRESS 2021
WIEN • HOFBURG SEPTEMBER 16 • 17 • 18



ÖGZMK Zahnärztekammer WWW.ÖZK2021.AT HOFBURG

Zukunftskongress für die zahnärztliche Implantologie

Jubiläum der DGZI am 1. und 2. Oktober in Köln.



Dr. Georg Bach, wissenschaftlicher Leiter und Präsident der DGZI.

Das besondere Highlight ist, dass dem Anlass entsprechend ein nicht nur hochkarätiges, sondern auch besonderes Referententeam gewonnen werden konnte. Präsidenten, Past-Präsidenten, Vorsitzende und Vorstände von DGI, DGOI, BDO, DGET und DGZI werden unter der Themenstellung Visions in Implantology: 50 Years – From single Implant to digital Workflow die wissenschaftlichen Vorträge im Hauptprogramm halten.

Dass sie als „Oldie“ auf der Höhe der Zeit ist, beweist die DGZI zudem mit einem hochmodernen Kongresskonzept. Hochkarätige Vorträge, die Übertragung einer Live-OP in den Tagungssaal, ein Live-Tutorial, ein umfangreiches Angebot an Table Clinics, eine Digitale Poster-Präsentation sowie ein darauf abgestimmtes Ausstellungskonzept sind hier integraler Kongressbestandteil.

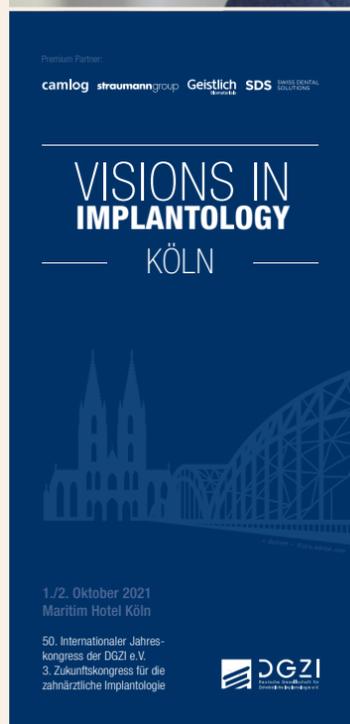
Die Teilnehmer werden in Köln einen Kongress erleben, der auf 50 Jahre Implantologie zurückblickt, neue Fragen aufwirft und in der Interaktion von Teilnehmern, Referenten und der Industrie Visionen aufzeigt. Mit diesem modernen, organisatorischen und inhaltlichen Anspruch haben die Organisatoren zum einen die früher übliche

Zersplitterung des Kongresses in diverse Podien, Workshops und Nebenprogramme aufgehoben, andererseits auch das Profil als eine Veranstaltung für den Praktiker geschärft. Alle Vorträge, die Podiumsdiskussionen, die Übertragungen der Live-OP/des Live-Tutorials sowie die Table Clinics finden an beiden Tagen komplett im Mainpodium statt, welches zugleich auch Ausstellungsbereich ist.

Parallel zum Zukunftskongress der DGZI, unter Nutzung der gleichen Infrastruktur mit einer gemeinsamen Industrieausstellung sowie gemeinsamen Table Clinics, findet in Köln der MUNDHYGIENETAG statt. 

Hinweis: Die Veranstaltung wird entsprechend der geltenden Hygienerichtlinien durchgeführt!

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig, Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com
www.dgzi-jahreskongress.de



KÖLN/LEIPZIG – Ursprünglich sollte im letzten Jahr das Jubiläum der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie (DGZI) am Gründungsort Bremen gefeiert werden. Doch aufgrund der Pandemie-bedingten Einschränkungen musste der Kongress, wie so viele andere auch, abgesagt werden und findet jetzt am 1. und 2. Oktober 2021 im Maritim Hotel Köln statt.

ITI World Symposium 2020NE Online

Größte Online-Veranstaltung in der Dentalimplantologie in 2021 – Patienten im Fokus.



BASEL – Das Internationale Team für Implantologie (ITI), die weltweit führende Fachgesellschaft, die sich der Förderung von evidenzbasierter Ausbildung und Forschung in der Dentalimplantologie verschrieben hat, führt vom 1. bis 5. September 2021 das ITI World Symposium 2020NE Online durch. Diese einzigartige und innovative Veranstaltung bietet ein äußerst abwechslungsreiches Programm mit hochkarätigen internationalen Referenten, darunter auch ein erstklassiges Referententeam aus der Schweiz.

Für das wissenschaftliche Programm verfolgt das ITI einen völlig neuartigen Ansatz, indem die Patienten in den Mittelpunkt gestellt werden und ihnen eine Stimme gegeben wird. Anlässlich sieben virtueller Zahnarzttermine schildern jeweils einzelne Patienten ihre Anliegen und wie diese ihren Alltag beeinflussen. In sieben digitalen Live-Sitzungen gehen Experten daraufhin mit einer Reihe von Vorträgen und einer anschließenden moderierten Gruppendiskussion live aus dem ITI-Studio in der Schweiz direkt auf diese konkreten Anliegen ein.

Die fünftägige Veranstaltung entwickelt sich so zu einem digitalen Erlebnis der Extraklasse mit täglich vier bis fünf Stunden Live-Vorträgen, Q&A sowie spannenden Debatten und Diskussionen. Ergänzt werden diese Livestreams durch einen umfangreichen Pool an exklusiven On-Demand-Inhalten auf der ITI-eigenen Plattform.

Melden Sie sich jetzt an unter <https://wso.iti.org/> und stärken Sie Ihr Know-how! Auf der Event-Website finden Sie zudem das Programm, die Referenten und den Livestreaming-Zeitplan. 

Quelle: International Team for Implantology ITI



ANZEIGE

calaject.de

„schmerzarm+komfortabel“